



## Eine eigene Wetterstation

**AKTUELLES WETTER /** Josef Gartner zeichnet seit 2007 das Wetter im Bezirk auf.

**BEZIRK MISTELBACH /** Um das Wetter täglich genau beobachten zu können, kaufte sich Josef Gartner eine Wetterstation für sich zu Hause in Höbersbrunn. Seine Wetterstation ist vollautomatisch und benötigt nicht viel Arbeitsaufwand. „Ich habe mir die Hard- und Software 2007 gekauft. Am Dach habe ich den Windmesser, im Keller den Computer und im Garten die Basisstation“, erzählt Gartner. Die Wetterstation hat er sich privat finanziert. Für ihn als Straßenmeister ist das Wetter wichtig, vor allem im Winter. Auch in der Straßenmeisterei Laa hat er eine Station bekommen, jedoch werden dort die Daten nicht im Internet veröffentlicht. „So können wir oft nachschauen, wie das Wetter war, wenn etwa im Winter Unfälle passieren.“

Das Wetter bezeichnet er als Katastrophe. „Seit ich diese Station habe, war das Wetter nie so schlecht. Richtung Laa sind Seen auf den Feldern. Das Land um Laa ist das Land der Seen, das Wasser geht gar nicht weg. Der Boden kann die Feuchtigkeit nicht mehr aufnehmen, das Wasser rinnt sofort über die Straße, wie etwa am Freitag, da mussten wir von der Straßenmeisterei aus Geschwindigkeitsbegrenzungen aufstellen.“

Informationen auf [www.wetter-hoebersbrunn.at](http://www.wetter-hoebersbrunn.at)

alle Feldfrüchte. Rund 10 Prozent aller Felder sind davon betroffen. Den meisten Schaden durch die feuchte und kalte Witterung hat die Braugerste davongetragen.“

### 50 Hochwassereinsätze gab es im Mai im Bezirk

„Die Trauben sind in ihrer Entwicklung zurück, etwa 10 Tage“, erzählt der Poysdorfer Winzer Werner Hauser, dessen Reben auch Hagel abbekamen. „Aufgrund dessen, dass die Reben in einem relativ frühen Stadium vom Hagel betroffen waren, ging der Hagel stärker auf das Holz und nicht so sehr auf die Trauben. Es ist noch ein wenig früh um den Schaden abzuschätzen. Das kommt nun auf die weitere Witterung an.“ Wenn es eher kühler bleibt, so Hauser, entsteht sicher ein Schaden aufgrund des schlechten Blühverlaufs. Sollte es aber schön werden, hält sich der Hagelschaden in Grenzen. „Ab jetzt macht die Witterung sehr viel aus. Wir machen uns aber noch keine Sorgen.“

Wo die Landwirte nichts tun können, hat hingegen die Feuerwehr mit Auspumpen und dergleichen umso mehr zu tun.

„Heuer ist es extrem“, sieht auch Bezirksfeuerwehrkommandant Karl Graf die Lage. Laut Statistik gab es im Mai 2010 viel mehr Einsätze als im Vorjahresmonat. Im Mai 2009 gab es 12 Auspumparbeiten und zwei Hochwassereinsätze. Der Mai 2010 brachte 48 Auspumparbeiten und 50 Hochwassereinsätze mit sich. Auch im Juni setzt sich der Trend fort. Jedoch fiel Karl Graf auf, dass letztes Jahr erst in der 2. Junihälfte die Unwettereinsätze stattfanden. Im Juni gab es heuer schon 31 Auspumparbeiten, 13 Hochwassereinsätze und 32 Sturmeinsätze. „Es ist die Stärke der Feuerwehr, innerhalb kurzer Zeit die richtigen Maßnahmen zu treffen“, ist Graf stolz auf seine Mannschaft.

### Viele Feuerwehreinsätze: Auffangbecken auspumpen

Die Feuerwehrmannschaft von Staats-Kautendorf hatte in den letzten Wochen alle Hände voll zu tun. „Wir haben vor allem Auffangbecken ausgepumpt, damit wieder Platz für neues Wasser ist. Das Becken am Rübenplatz haben wir schon dreimal ausgepumpt. Durch den starken

Regen hat sich der Grundwasserspiegel sehr stark gehoben“, so Leopold Fröschl, Feuerwehrmann und Landwirt. „Wir hatten aber auch immer wieder Keller auszupumpen. Kürzlich haben wir das Auffangbecken am Schlichtenberg in Kautendorf um einen Meter abgesenkt. Hätten wir das nicht getan, wäre es bei dem Gewitter am Freitag übergegangen und das Wasser hätte wieder den ganzen Ortsteil Kautendorf überschwemmt.“



- Sämtl. Baumeisterarbeiten
- Althausanierung
- Kellerbau
- Rohbauten
- Fassaden aller Art
- Rost- u. Holzschutzanstriche
- Terrassen und Gartenwege
- Sämtl. Renovierungsarbeiten

## DIETZ & HOCHREITER

BAUMEISTERBETRIEB GmbH

2201 Seyring, Wienerstraße 66, Eingang Feldgasse

Tel. 02246/277 21, Fax 02246/322 79

[www.dietz-hochreiter.at](http://www.dietz-hochreiter.at)

- Kostenlose Fachberatung
- Langjährige Erfahrung
- Kein Auftrag ist uns zu klein